

Goldaper Kreisblatt.



— (einundsiebzigster Jahrgang). —

Redakteur für den amtlichen Teil: Der königliche Landrat zu Goldap. — Verantwortlicher Redakteur für den nicht amtlichen Teil, Verleger und Drucker: Th. Baustadt's Nachf., Franz Passauer in Goldap.

Nr. 16

Sonntag, den 23. Februar

1913

Amthcher Teil.

Für den Standesamtsbezirk Gurnen Nr 3 im Kreise Goldap habe ich den Rektor Baginski aus Gurnen zum Standesbeamten und den Lehrer Möhrich aus Szielasken zum stellvertretenden Standesbeamten ernannt.

Gumbinnen, den 14. Februar 1913.
Der Regierungs-Präsident.

Der Lehrer Thies in Ballupönen ist von Schulaufsichtsmwegen zum Mitgliede des Schulvorstandes des Gesamtschulverbandes Ballupönen ernannt worden.

Goldap, den 17. Februar 1913.
Der Landrat.

Unter den Pferden des neuen Hofes in Trafeknen, Kreises Stallupönen ist die **Druse** ausgebrochen.

Goldap, den 19. Februar 1913. Der Landrat

Im Jahre 1913 werden an der **königlichen Lehranstalt für Obst- u. Gartenbau** zu Proskau (Kr. Dppeln)

folgende Lehrgänge über Obst- u. Gartenbau und Obstverwertung abgehalten:

- 1) Baumpflegefursus in der Zeit vom 24. Februar bis 1. März und vom 3. bis 8. November;
- 2) Lehrgang für Baumwärter und Baumgärtner in der Zeit vom 3. bis 15. März und vom 17. bis 26. Juli;
- 3) Lehrgang für Lehrer in der Zeit vom 14. bis 26. April und vom 30. Juli bis 9. August;
- 4) Lehrgang für Schulaufsichtsbeamte in der Zeit vom 10. bis 12. Juni;
- 5) Lehrgang über Obst- u. Gemüservwertung für Haushaltungslehrerinnen vom 30. Juni bis 12. Juli;
- 6) Lehrgang für Obstverwertung in der Zeit vom 8. bis 11. Juli und am 8. und 9. Oktober;
- 7) Sondervorträge über Gartenpflege am 12. Juli;
- 8) Lehrgang für Liebhaber des Obst- und Gartenbaues, unter besonderer Berücksichtigung der Bekämpfung der Pflanzenkrankheiten, vom 14. bis 16. Juli;
- 9) Lehrgang über Obstweinerbereitung am 6. und 7. Oktober.

Die Teilnahme am Lehrkursus zu 3 ist für preussische Lehrer unentgeltlich; nichtpreussische Lehrer

zahlen 30 Mk. Honorar für den ganzen Kursus bezw. 15 Mk. für einen Teilkursus. Die Teilnahme am Schulaufsichtsbeamtenkursus zu 4 ist für Preußen unentgeltlich, Nichtpreußen zahlen 10 Mk. Die Teilnahme an den anderen Lehrgängen ist für Preußen unentgeltlich; Nichtpreußen zahlen 10 Mk. für jeden Kursus.

Wohnung und Beköstigung zu mäßigen Preisen bieten die Gasthäuser in Proskau. Die erforderlichen Geräte für die praktischen Arbeiten (Säge, Messer usw.) können in der Anstalt bezogen werden.

Den Verkehr zwischen Dppeln und Proskau vermitteln Automobilomnibusse. Die Wagen fahren wie folgt:

Von Dppeln nach Proskau vormittags 8,30, nachmittags um 3 und 6,15 Uhr.

Von Proskau nach Dppeln vormittags 6,30 Uhr, nachmittags 12,30 und 5 Uhr.

Die Aufnahme von gärtnerisch vorgebildeten Schülern in den einjährigen und den zweijährigen Lehrgang findet am 1. März statt.

Weitere Auskünfte werden auf Wunsch von der Direktion der Anstalt kostenlos erteilt.

Goldap, den 17. Februar 1913.

Der Landrat.

Bekanntmachung.

Die zur Sicherung des Telegraphenbetriebes erforderlichen Ausästungen müssen von den Besitzern der Baumpflanzungen, welche sich bereit erklärt haben, die Ausästungen selbst vorzunehmen, bis zum 15. April dieses Jahres bewirkt werden. Die Ausästungen sind so zu bewirken, daß die Baumpflanzungen mindestens 60 cm nach allen Richtungen von den Leitungen entfernt bleiben. Sind die Ausästungen bis zum 15. April d. Js. garnicht oder nicht in genügendem Maße vorgenommen, so werden sie durch die Telegraphenverwaltung ausgeführt (§ 4 des Telegraphen-Begegesetzes vom 18. Dezember 1899 und Punkt 1 der zugehörigen Ausführungsbestimmungen vom 26. Januar 1900).

Gumbinnen, den 18. Februar 1913.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher werden ersucht, die summarischen Mutterrollen zur Berichtigung einzusenden.

Goldap, den 12. Februar 1913.

Königliches Katasteramt.

Nichtamtlicher Teil.

Steckbriefs-Erledigung.

Der gegen den Arbeiter **August Weithunat**, geboren am 26. November 1887 wegen Körperverletzung unter dem 13. Januar 1913 im Gumbinner Kreisblatt erlassene Steckbrief wird zurückgenommen.
D. 191/12.

(800)

Goldap, den 18. Februar 1913.

Königliches Amtsgericht.

In der Strafsache

gegen den Produktenhändler **Franz Schneider** in Goldap, geboren daselbst am 2. April 1874, evangelisch, wegen öffentlicher Beleidigung hat das königliche Schöffengericht in Goldap am 21. Januar 1913 für Recht erkannt: Der Angeklagte, Produktenhändler Franz Schneider in Goldap wird wegen öffentlicher Beleidigung zu 30 — dreißig — Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle zu 6 — sechs — Tagen Gefängnis und in die Kosten des Verfahrens verurteilt. (801)

Zugleich wird dem Beleidigten, Gendarmerie-Wachtmeister Freundt in Dzingellen, die Befugnis zugesprochen, den erkennenden Teil des Urteils innerhalb 4 Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urteils an ihn auf Kosten des Verurteilten im Goldaper Kreisblatt einmal öffentlich bekannt zu machen.
B. N. B.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Goldap, den 19. Februar 1913.

Der Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts, Abt. 3.
Gaick, Amtsgerichtsjekretär.

Oberförsterei Heydtwalde.

Am Dienstag, den 4. März, Vormittags 9 Uhr

Holztermin

in Bodschwingken.

Schutzbezirk

Es kommen zum Ausgebot:

Theerofen ca. 250 fm Nadelholz.

Olschömen " 130 " Erlen und 100 fm Fichten.

Luidenberg " 150 " Fichten.

Teufelsberg " 150 " Fichten und 100 fm Erlen.

Borreck " 280 " Nadelholz und 80 fm Kiefernholz, 3 m lg.

Brennholz, vom vor- und diesjährigen Einschlage nach Vorrat u. Bedarf. (798)

Oberförsterei Brödlauken

Bez. Buhlien

Holzverkauf

am Mittwoch, den 26. Februar er.,
in Nemmersdorf 9 Uhr.

Eichenlangnußholz 280 St. I—V. = 310 fm
Eichenlangnußsheit II 130 rm
Fichtenlangnußholz 240 St. I—IV. = 245 fm
Fichtenlangnußsheit II 60 rm

(4742)

Jede Interessentin verlange
denkünstlerisch ausgestatteten
Mode-Führer f. d. neue Saison

Die neue Mode

Bei Nennung dieses Blattes
umsonst und postfrei von
Adolph Renner, Dresden-A.

Freitag, den 28. Februar 1913

findet im Gasthause zu Klefowen ein

Holzverkaufstermin

zum Ausgebot gelangen:

Langholz, Brennholz, Stangen, Stubben.

Die Gutsverwaltung Klefowen

In dem am 6. März cr. im Engelhardt'schen Gasthause zu Rogahlen anstehenden

(803

Holzverkaufstermin

gelangt zum Ausgebot nur

Langholz und zwar Tannen und blaue Kiefern aus Jagden 7—9, 21—28, gesunde
Kiefern aus Jagden 21 und 28.

Königliche Oberförsterei Skallischen.

Empfehle

Photographische Bedarfsartikel aller Art,

K a m e r a s in allen
Preislagen.

Platten, Films, Photograph.-Papiere matt und
glänzend, Zelloidin-, Gelatine- und Bromsilber-
papier, lichtempfindliche Postkarten, Photograph.-
Chemikalien und Lösungen.

Paul Keyser, Löwen-Drogerie.

Zur Aufklärung!

Es ist zwar in weiten Kreisen Deutschlands bekannt, dass die Brotsorgen sich in jenen Familien wesentlich verringert haben wo der Weber'sche transp. Haus-Backofen seinen Einzug gehalten hat. Wer aber die grossen Vorteile dieser neuen Hausbacköfen welche als Ersatz für die unhaltbaren gemauerten Backöfen dienen und nicht teurer sind noch nicht kennt, der lasse sich sofort per Postkarte die neueste Preisliste kommen, welche genaue Beschreibung mit Abbildungen enthält, auch über die vorzüglich bewährten transportablen Fleischräucher (statt Rauchkammern), Koch- und Backherde etc. von der ersten und grössten deutschen Spezialfabrik für Hausbacköfen etc.

Anton Weber, Kunersdorf bei Frankfurt a. d. Oder.

35000 Stück im Gebrauch. — Tüchtige Vertreter gesucht.

Unverheirateter Stellmacher

wird von sofort auf 6 Wochen Vertretung gesucht.
Melbungen (802)

Gutsverwaltung Gehlweiden,
bei Goldap.

796)

200 junge güste Kühe

auch **Stierken**, sucht zu kaufen ein Besitzer
Rheinlands. Angebote werden erbeten unter
N. G. 4973 an Rudolf Woffe, Köln.



Was ist Mellognac?

Antwort: Ein ausgezeichnetes, mit
Hilfe von Stoffen, die bei der Wein-
bereitung oder aus Wein selbst ge-
wonnen sind, hergestelltes, dem
Cognac in Geschmack und Zusammen-
setzung ähnliches Getränk, das Jeder-
mann sich leicht und billig selbst
herstellt aus

Dr. Mellinshoff's Mellognac-Essenz
ges. geschützt unter Nr. 125182

Man mache einen Versuch! Miss-
lingen ausgeschlossen! Erhältlich

wie alle andern

Dr. Mellinshoff's Essenzen

zur Bereitung von Likören, Branntweinen, Bowlen,
Limonade- u. Punsch-Sirupen, in Flaschen à 75 Pf.
Verlangen Sie zunächst gratis den Prospekt: „Die
Getränke-Destillierkunst im Haushalt“, welcher über
100 Rezepte enthält, bei unsern Verkaufsstellen oder
auch direkt.

Dr. Mellinshoff & Co., Bückeburg.

In Goldap zu haben bei Paul Kayser, Löwen-Drogerie

Landwirtschaftliche Provinzial-u. Jubiläums-Ausstellung

zu Königsberg i. Pr.,
vom 29. Mai bis 2. Juni 1913,
veranstaltet von der Landwirtschaftskammer für die
Provinz Ostpreußen.

Zur Ausstellung gelangen:

a) an **Tieren**: Pferde der edlen ostpreussischen
Galbblutzücht und Kaltblüter; Rinder der schwarz-
weißen ostpreussischen Holländerrasse und rotbunte
holsteinische Schläge (Wilstermarsch-Schlag und Brei-
tenburger), deutsche Edelschweine (Yorkshire-Nachzücht),
veredelte Landschweine, Fleisch-, Woll- und Landschafe,
Ziegen, Kaninchen, Fische;

b) an **Erzeugnissen**: der Bodenkultur, der
Milchwirtschaft, der Zinkerei;

c) an **sonstigen Ausstellungsgegenständen**:
landwirtschaftliche Bedarfsartikel, landwirtschaftliche
Maschinen und Geräte, landwirtschaftliches Bauwesen,
eine Abteilung für Wissenschaft und Lehrwesen und
eine Abteilung für Forst- und Jagdwesen.

Gegen **Drüsen**

Scropheln Blutarmut, Engl. Krankheit, Hautaus-
schlag, Hals- u. Lungenkrankheiten, Husten empfehle
für Kinder und Erwachsene meinen beliebten

Lahusen's-Lebertran

Marke „Jodella.“

Durch seinen Jod Eisen Zusatz der wirksamste und
meist gebrauchte Lebertran. Gern genommen und
leicht zu vertragen. Nur echt in Originalflaschen
à 2,30 und 4,60 mit dem Schutzwort „Jodella“
und dem Namen des Fabrikanten **Apotheker
W. H. Lahusen in Bremen.**

Frisch zu haben in den **Apotheken** in
Goldap u. Dargkehmen.

Die Gartenlaube

mit Welt der Frau

Der Jahrgang beginnt mit
„Lotte Lore“
dem letzten Roman von
W. Heimburg

Schlachtpferde und Fohlen

kauft zu den höchsten Preisen und bittet um Angebote
G. Sieck, Königsberg i. Pr., Sitauer Wallstr. 11. Tel. 3556

Kopfläuse

mit **Vent** tötet sicher
„Zuckerol“ à Fl. 50 Pf. bei
H. Lettenborn's Drogerie.

Fahnen
Vereins- **Reinecke**
Bedarf. **Hannover** G. 15
Abzeichen.
Kataloge u. Muster auf Wunsch.

Colles Zahnweh

befestigt sofort **Wallgotts Zahnwalle** (20% Car-
vaceal) à Flasche 50 Pfg. bei **H. Lettenborn.**